

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Meerbusch</u>		
Straße	<u>Hochstraße 1</u>		
PLZ, Ort	<u>40670 Meerbusch</u>		
Telefon	<u>0 21 59 / 916 412</u>	Fax	<u>0 21 59 / 916 39 412</u>
E-Mail	<u>vergabe@meerbusch.de</u>	Internet	<u>www.meerbusch.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>6771</u>
---------------	-------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

40667 Meerbusch
Mozartstr. / Weberstr. / Dietrich-Bonhöffer-Str.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Kanalсанierung 1. Bauabschnitt in 40667 Meerbusch Büberich Mozartstr. / Weberstr. / Dietrich-Bonhöffer-Str.

DN 150 mm: 31m (1 Haltung)
DN 200 mm: 65m (2 Haltungen)
DN 300 mm: 538m (20 Haltungen)
DN 1.200 mm: 220m (5 Haltungen)
35 Stk. Lineranbindung DN 150-300 mm mittels GFK-Handlaminat
4 Stk. Lineranbindung DN 1200 mm mittels GFK-Handlaminat
39 m² Auskleidung Fließgerinne und Berme mit GFK-Handlaminat
44 Stk. Stützenanbindung an Liner DN 150-300 mm mit Epoxidharz
30 Stk. Stützenöffnungen ohne Anbindung (händisch und mittels Fräsroboter)
16 Stk. Stützenanbindung an Liner DN 1200 mm mit Handlaminat
61 m² mineralisch Beschichtung von Schachtbauwerken

einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

- ja, Angebote sind möglich
- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 1.Quartal 2020

- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 25. KW 2020 Dauer der Arbeiten ca. 12 Wochen
 weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E21217521>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 15.10.2019 **um** 10:30 **Uhr**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe obenp) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutschq) Eröffnungstermin **am** 15.10.2019 **um** 10:30 **Uhr**
Ort Stadt Meerbusch, Bereich Finanzen, Zentrale Submissionsstelle,
Hochstraße 1, (2. Obergeschoss, Zi. 202), 40670 Meerbusch (Osterath)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungent) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften siehe Verdingungsunterlagen

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
ist den Unterlagen beigelegt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Der AN muss die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie eine Güteüberwachung, bestehend aus Eigen- und Fremdüberwachung, nachweisen. Die Anforderungen der Güte- und Prüfbestimmungen der Gütegemeinschaft "Güteschutz Kanalbau" für die

Beurteilungsgruppen S27.3, S42.2, I und R oder die einer vergleichbaren Fremdüberwachung sind zu erfüllen.

Der Auftragnehmer hat die fremdüberwachende Institution zu verpflichten, wesentliche Feststellungen in schriftlicher Form aufzuzeichnen und dem Auftraggeber umgehend vorzulegen. Die vorgenannten Anforderungen gelten auch für eventuell auftretende Sub - bzw. Nachunternehmer.

v) Ablauf der Bindefrist 14.11.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabepflichtstelle: Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss, Lindenstr. 2-16, 41515 Grevenbroich

Sonstiges: